

Latsch

Das Infoblatt im Internet:

www.gemeinde.latsch.bz.it

I.P. - Supplemento al nr. 11 del 12/06/2024 der Vinschgauer - quindicinale - Poste Italiane S.p.A. - Versand in Postabonnement - 70% NE/BZ* - Taxe Perdue
Spedizione in Abbonamento Postale - D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



Weiterer Schritt in Richtung Sport-Mekka

17

Imkerverein Latsch leistet Beitrag für die Umwelt

24

Ein Blick in die Arbeit der Bildungsausschüsse der Marktgemeinde Latsch

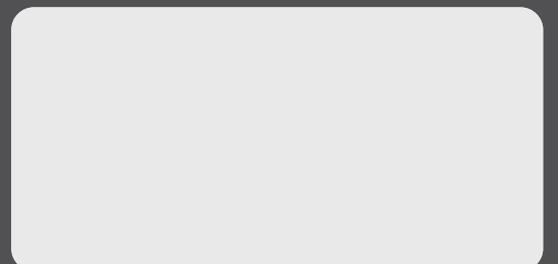


Foto: Bas / KROUAM

Foto: Johannes Traub / JFPresse.de

SOMMER NÄCHTE

NOTTI ESTIVE 2024

LATSCH / LACES

13.06. THE JAM'SON

11.07. The Blokes

14.08. Celebrity Stars

MARTELL / MARTELLO

29.06. Männer der Berge

26.07. Grabenland Buam

16.08. BÄÄM

Festbeginn / festa dalle ore 18:00

Beginn Konzerte / inizio dei concerti ore 20:30

Freier Eintritt / ingresso libero

Latsch Hauptplatz / Laces piazza principale

Martell Trattla / Martello Trattla

**Abendshopping
Shopping serale**

bis / fino alle ore 20:00

die Kaufleute Latsch freuen
sich auf Euren Besuch!
i commercianti di Laces
saranno lieti di
accogliervi!



mehr erfahren
per saperne di più
Sommernaechte.it

Latsch - Martelltal
Vinschgau - Val Venosta

 Marktgemeinde
Latsch

 Gemeinde Martell
Comune di Martello

 BühnenWerk
eventservice & marketing

 LIGHT SOUND
SERVICE
ROMAN WINKLER

 Raiffeisen
Raiffeisenkasse Latsch

 Schwitzer
GETRÄNKE-LATSCH

Peppi.it

music, food & drinks



Bürgermeister
Mauro Dalla Barba

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Latsch!

Nachdem der ERC Ingolstadt bereits mehrmals sein Trainingslager und am Eishockey Vinschgau Cup in unserem Sportdorf teilgenommen hat, wird heuer erstmals die Fußballmannschaft des FC Ingolstadt 04 ihr Trainingslager in Latsch abhalten. Diese erfreuliche Nachricht bringt nicht nur Bewegung in unsere Sportlandschaft, sondern auch zahlreiche Besucher, die unseren Tourismus und unsere Wirtschaft stärken. Ein Dankeschön geht an alle Partner für die sehr gute Zusammenarbeit. Wir sind stolz, dass unsere Sportgemeinde international geschätzt wird.

Das AquaForum ist eine wichtige Struktur in unserer Gemeinde, sowohl das Schwimmbad als auch die Sauna sind stets sehr gut besucht. Während der Betriebsferien wurden umfangreiche Arbeiten durchgeführt. Neben kleineren Reparaturen und Austauscharbeiten defekter Gegenstände, hat die Firma Ratschiller Norbert das Überlaufbecken des Solebeckens saniert und die Firma Pedross Holzbau wird noch eine neue Verschalung für den Lüftungsturm montieren. Wir sind stolz, das AquaForum nun wieder in bestem Zustand zu haben und unseren Bürgern weiterhin ein hochwertiges Freizeitangebot bieten zu können.

Im Sommer haben Praktikanten wieder die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen in unserer Gemeinde zu sammeln und unseren Mitarbeitern behilflich zu sein. Wir freuen uns, jungen Menschen dieses großartige Angebot bieten zu können und sie dadurch in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

Auch heuer findet wieder der Sommerlesepreis statt. Die Kinder können während der Schulferien spannende

Bücher entdecken, an Leseabenteuern und gleichzeitig an einer Verlosung teilnehmen. Wir danken unseren Bibliothekarinnen und deren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz und hoffen, dass die Aktion viele junge Leser inspiriert.

Die Bildungsausschüsse sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft und spielen eine bedeutende Rolle für das kulturelle Angebot in unserer Gemeinde. Durch die zahlreichen und abwechslungsreichen Veranstaltungen das ganze Jahr über bereichern sie das Leben unserer Bürger/innen und tragen dazu bei, Gemeinschaft zu fördern und Wissen zu vermitteln. Wir danken den Mitgliedern der Ausschüsse für ihr ehrenamtliches Engagement.

Brauchtum soll nicht nur ein Lippenbekenntnis sein. Trotz schwieriger Wetterbedingungen brannten die Herz-Jesu-Feuer auch in diesem Jahr wieder in voller Pracht. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Tradition am Leben erhalten und weiterführen.

In Zeiten des Klimawandels ist die Aktion des Imkervereins Latsch von großer Bedeutung. Auch wir als Gemeindeverwaltung beschäftigen uns schon länger mit Nachhaltigkeit und Biodiversität und begrüßen daher die Pflanzung der Lindenbäume sehr. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diese wunderbare Initiative. Jeder einzelne kann seinen eigenen kleinen Beitrag zum Schutz der Umwelt leisten.

Das Amt für Wildbach hat rund 12.000 Kubikmeter Sandablagerungen aus der Etsch gebaggert. Trotz dieser sehr wichtigen Sofortmaßnahmen erreichte die Etsch aufgrund der anhaltenden Niederschläge einen Rekordwasserstand.

Die mittlerweile abgeschlossenen Säuberungsarbeiten haben erfolgreich dazu beigetragen, das Übertreten des Wassers zu verhindern. Ein großer Dank geht an das Amt für Wildbach, an die Mitarbeiter vor Ort, an die ausführende Firma und auch an die Anrainer für ihr Verständnis während dieser Arbeiten. Der Gefahrenzonenplan unserer Gemeinde ist zwar noch nicht abgeschlossen, trotzdem sind wir stets bemüht, bereits bekannte Gefahren so schnell als möglich einzudämmen. So wird Dr. Matthias Platzer demnächst eine Studie für schutzwasserbauliche Maßnahmen zur Reduzierung der Hochwassergefahr der Etsch in Goldrain, sowie einen Maßnahmenkatalog zur Reduzierung der Wildbachgefahr ausgehend vom Raminibach und dem Raffeingraben in Tarsch erstellen.

Vor Kurzem hat Anna Kerschbaumer Raffener ihre Physiotherapiepraxis für Kinder und Erwachsene in der Marktstraße 19 eröffnet. Es freut uns sehr, dass sie nach dem Studium und ihren Erfahrungen im Ausland wieder nach Latsch zurückgekommen ist. Ebenso freut es uns, dass wir ein weiteres Restaurant in Latsch haben. Anfang Juni hat Florian Koxha den neuen „Dorfwirt“ (Ex-Wolf's Stübele) eröffnet. Wir wünschen beiden Unternehmern viel Erfolg und alles Gute.

Wenn sich das Wetter zum Sonnenschein wendet, die Schule für die Ferien endet, wenn sich jedes Kind sehr freut, dann ist endlich Sommerzeit.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen schönen und erholsamen Sommer.

*Euer Bürgermeister
Mauro Dalla Barba*

Im Juli kommt der FC Ingolstadt 04, im August folgt der ERC Ingolstadt

Super Sportanlagen, ein rundum passendes Umfeld, gute Unterbringungsmöglichkeiten und ein hochmotiviertes Team, in dem alle an einem Strang ziehen: ASV Latsch Raiffeisen, Tourismusverein Latsch-Martell, AHC Vinschgau Eisfix, Gemeindeverwaltung, Viva:Latsch und Raiffeisenkasse Latsch. Die Bezeichnung „Sportdorf“ trägt Latsch schon seit vielen Jahren. Es ist in diesem Sinn „normal“, dass die Sportanlagen, allen voran das SportForum mit Fußballplatz, 400m-Laufbahn, großen Tribünen und weiteren Anlagen, sowie auch das IceForum viele Monate im Jahr von Sportlerinnen und Sportlern bevölkert und für Trainingszwecke benutzt werden. Heuer zum Beispiel war vom 21. April bis zum 5. Mai der Deutsche Leichtathletik-Verband zu Gast, um seine Olympia-Teilnehmenden im Kugelstoßen sowie Diskus-, Hammer- und Speerwerfen auf die Olympischen Sommerspiele in Paris vorzubereiten, die am 26. Juli beginnen. Das Leichtathletik-Team aus Deutschland trainiert schon seit 2009 regelmäßig in Latsch.

An alte Tradition anknüpfen

An eine alte, früher sehr erfolgreiche Tradition angeknüpft wird seit heuer mit dem Trainingsaufenthalt einer Fußball-Profimannschaft. Es ist dies der FC Ingolstadt 04, der vom 14. bis zum 21. Juli in Latsch trainieren wird. „Mit diesem heurigen ersten Trainings-



Im Bild (v.l.): Viva:Latsch-Präsidentin Dolores Gapp, Sportreferent Manuel Platzgummer, David Stocker, Geschäftsführer des Tourismusvereins Latsch-Martell, Jürgen Pircher, Präsident des AHC Vinschgau Eisfix, sowie ASV Latsch-Präsident Werner Kiem.

lager des Drittleisten aus Oberbayern möchten wir an eine Tradition anknüpfen, die seinerzeit bereits mit Trainingsaufenthalten von Profimannschaften wie Atalanta Bergamo oder Greuther Fürth erfolgreich angelaufen ist“, freut sich Werner Kiem, der Präsident des ASV Latsch Raiffeisen. Das große Ziel hinter dem erstmaligen Trainingslager der Schanzer Profimannschaft in Latsch bringen Werner Kiem sowie der Geschäftsführer des Tourismusvereins Latsch-Martell, David Stocker, der für Sport zuständige Gemeindeferent Manuel Platzgummer und der Präsident des AHC Vinschgau Eisfix, Jürgen Pircher, so auf den Punkt: „Wir möchten, dass dieses Trainingslager keine

Eintagsfliege bleibt, sondern dass sich daraus ein dauerhafter Fußball Vinschgau Cup entwickelt, und zwar nach dem Muster und Format des bereits seit Jahren erfolgreichen Eishockey Vinschgau Cups.“ Wie schon beim Eishockey-Cup sollen auch beim Fußball-Cup weitere Mannschaften mit ins Boot geholt und zusätzlich zum eigentlichen Trainingsaufenthalt noch zusätzliche Angebote geschaffen werden.

FCI trifft auf Vinschgau-Auswahl

Bei der heurigen „Premiere“ wird der FC Ingolstadt 04 ein Spiel gegen eine Vinschgau-Auswahl bestreiten. „Der FC Südtirol hätte sich gerne mit dem FCI



Vom 14. bis 21. Juli wird der FC Ingolstadt 04 im SportForum Latsch sein Trainingslager abhalten. Auch ein Testspiel gegen eine Vinschgau-Auswahl steht auf dem Programm.



Der Audi Sportpark ist das Heimstadion des FC Ingolstadt 04.



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de

Bereits seit 2015 kommen die Hockeyprofis des ERC Ingolstadt zum Trainingslager nach Latsch. Seit 2016 gibt es den Vinschgau Cup.

gemessen, doch der Terminkalender lässt es heuer leider nicht mehr zu“, bedauert Werner Kiem. In Zukunft werde man aber alles daransetzen, weiteren Profimannschaften die Gelegenheit zu bieten, in Latsch gegen die Ingolstädter anzutreten. Von den Sportanlagen in Latsch, dem Ambiente insgesamt und allen weiteren Voraussetzungen hatten sich Vertreter der Schanzer, wie man die Profimannschaft in ihrer Heimat nennt, bereits bei einem Besuch im Vorjahr begeistert gezeigt. „Die Voraussetzungen sind optimal, damit sich unsere Profis im Sommer bestmöglich und individuell zugeschnitten auf die neue Spielzeit vorbereiten können“, hatte unlängst Felix Furtmeier erklärt, der beim FCI für Marketing und Vertrieb zuständig ist.

Auf das Sportdorf Latsch aufmerksam geworden war der FCI über die Audi AG, einem starken Partner der Schwarz-Roten. Die verantwortlichen Organisatoren des Trainingslagers in Latsch hoffen, dass Audi in Zukunft als Partner gewonnen werden kann, „und zwar nach Möglichkeit für beide Vinschgau Cups“, wie Werner Kiem, David Stocker, Manuel Platzgummer und Jürgen Pircher übereinstimmen.

Viel Herzblut mit dabei

Für die Wahl von Latsch als Trainingsort waren für den FCI neben den Sportanlagen und weiteren Voraussetzungen auch die Gastfreundlichkeit und guten menschlichen Beziehungen mit ausschlaggebend. „Wir sind alle mit viel

Herzblut dabei“, sagt Werner Kiem im Namen aller beteiligten Organisationen. Die Mithilfe seitens von Vereinen und vieler Freiwilliger sei ebenso unabdingbar, wie die Unterstützung der Gemeinde, der Viva:Latsch, der Raffeisenkasse Latsch als Hauptsponsor und weiterer Sponsoren und Unterstützer. „Großen Wert legen wir darauf, dass sich unsere Gäste, sei es nun der FCI oder der ERC Ingolstadt, bei uns hier ein bisschen wie daheim fühlen und dass andererseits auch wir Latscher froh sind, diese Profimannschaften willkommen heißen zu dürfen“, ergänzt Manuel Platzgummer. Dies sei auch der Grund, warum man sich bemühe, rund um die rein sportlichen Trainingsaufenthalte Zusatzangebote zu schaffen, damit die Gäste und die Bevölkerung einander verstärkt näherkommen. Bereits im Vorfeld der Ankunft der Profimannschaft werden die Altherren aus Ingolstadt in Latsch erwartet. „Im Anschluss an eine Reise von FCI-Fans für den Zeitraum vom 13. bis zum 16. Juli gibt es auch eine Sponsorenreise, bei der wir unter anderem auch Vertreter der Audi-Gruppe erwarten“, kündigt David Stocker an. An der FC Ingolstadt 04 Fußball GmbH ist die Audi Sport GmbH mit 19,94 % beteiligt. Das Ziel des FC Ingolstadt ist es, in die 2. Bundesliga aufzusteigen. „Wenn sie hier bei uns trainieren, steigen sie sofort in die 1. Liga auf“, scherzt Werner Kiem. Kein Scherz sei es, dass Sportmedizi-



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de

Vom 23. bis 25. August findet die 8. Auflage des Vinschgau Cups statt. Die Veranstalter hoffen wiederum auf viel Publikum und spannende Eishockeyspiele.

ner eine Meereshöhe von etwas mehr als 600 Metern, „wie wir sie in Latsch haben, als ideal für Trainingslager einstuft.“ Zum Trainingsaufenthalt werden zusätzlich zur Mannschaft auch das gesamte Betreuungsteam sowie Sportjournalisten erwartet, die über den FCI zum Teil auch live berichten werden. „Wie schon der Eishockey Vinschgau Cup werden auch das Trainingslager des FCI und der Fußball Vinschgau Cup dazu beitragen, den Bekanntheitsgrad unseres Feriengbietes auszubauen und seinen Stellenwert als Trainingsdestination weiter zu stärken,“ ist David Stocker überzeugt.

Auf den Ball folgt der Puck

Rund einen Monat nach dem Aufenthalt der Fußballprofis steht in Latsch die bereits 8. Auflage des Eishockey Vinschgau Cups an, der heuer vom 23. bis zum 25. August im IceForum ausgetragen wird. Der ERC Ingolstadt wird sich im Rahmen seines heurigen Trainingslagers nicht nur auf die kommende Saison vorbereiten, sondern auch hochkarätige Spiele bestreiten und dabei versuchen, den Turniersieg von 2023 zu verteidigen. Zum Cup 2024 reisen die Iserlohn Roosters, der EHC Olten sowie der HC TIWAG Innsbruck an. Für der EHC Olten aus der Swiss League, der zweithöchsten Eishockey-



Im Bild die Altstadt von Ingolstadt.

Liga der Schweiz, ist die Teilnahme am Vinschgau Cup eine Premiere. Dasselbe gilt für die Iserlohn Roosters aus der DEL. Die Haie aus Innsbruck waren indessen schon im Vorjahr mit dabei.

Zweitgrößte Stadt Oberbayerns

In der Großstadt Ingolstadt, die an der Donau in Oberbayern liegt, leben über 142.000 Menschen, im Großraum sind es rund eine halbe Million. Ingolstadt ist nach München die zweitgrößte Stadt Oberbayerns und die fünftgrößte von Bayern. Einen großen wirtschaftlichen Stellenwert hat das verarbeitende Gewerbe, vor allem der Automobil- und

Maschinenbau. Das Audi-Werk in Ingolstadt ist nicht nur Produktionsstätte der AUDI AG, sondern auch Sitz der Konzernzentrale und der Technischen Entwicklung. Im Vorjahr sind am Standort Ingolstadt 403.874 Automobile vom Band gefahren. Mit rund 40.000 Mitarbeitenden ist Audi der größte Arbeitgeber in der Region. Ob es den Latschern gelingt, zusätzlich zu den sportlichen und freundschaftlichen Beziehungen zum ERC Ingolstadt und zum FC Ingolstadt 04 auch eine Partnerschaft mit Audi auf den Weg zu bringen, bleibt vorerst abzuwarten.

jos



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de



Foto: Johannes Traub / JT-Press.de

Jährlich findet in der Saturn Arena des ERC Ingolstadt der Südtirol-Tag statt.

Verkauf Bänke und Hochstühle



Die alten Dorfbänke und Hochstühle befinden zur Besichtigung und zum Ankauf im Recyclinghof (zu den üblichen Öffnungszeiten).

Preise alte Bänke:
sehr gut erhaltene 100,00 €,
reparaturbedürftig bzw. schlecht erhaltene 50,00 €

Preise der Tripp Trapp Stühle:
alte braune 50,00 €, neue weiße 100,00 €

Abgabe der Bänke und Tripp Trapp Stühle nur an Bürger*innen der Marktgemeinde Latsch.

 Marktgemeinde Latsch



HARRY'S TANKSTELLE
Nutzen Sie alle Vorteile:

- Waschanlage, Self Wash
- österreichische Vignette
- Handywertkarten
- **Auto- und Reifenservice**
- Verkaufsstelle von Liquigas, Butangas, Agipgas

Die Voll-Service Tankstelle
Reichsstr. 2 - Latsch - Tel./Fax 0473 72 09 27

Schweitzer
GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

pohl zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL**
des A. Pohl & Co. KG
Industriezone 1/a
39021 Latsch (BZ)

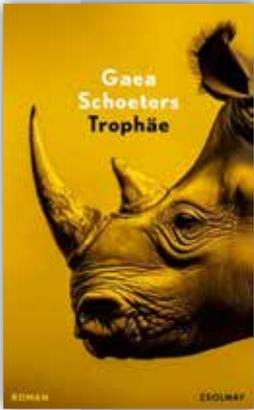
Tel. 0473 62 32 91
Mobil 335 63 700 60
Mail info@pohl.it

www.pohl.it

Buchtipp Bibliothek Latsch

Trophäe

Gaea Schoeters



Hunter, steinreich, Amerikaner und begeisterter Jäger, hatte schon fast alles vor dem Lauf.

Endlich bietet ihm sein Freund Van Heeren ein Nashorn zum Abschuss an. Hunter reist nach Afrika, doch sein Projekt, die Big Five vollzumachen, wird jäh von Wilderern durchkreuzt. Hunter sinnt auf Rache, als ihn Van Heeren fragt, ob er schon einmal von den Big Six gehört habe. Zunächst ist Hunter geschockt, aber als er die jungen Afrikaner beim flinken Jagen beobachtet ...

Gaea Schoeters' preisgekrönter Roman ist von einer außerordentlichen erzählerischen Wucht. Bei der Lektüre kommt man immer wieder ins Grübeln und muss sich die Frage stellen, was ist ein Menschenleben wert. Mehr als ein Tierleben?

Und wo liegt der Unterschied?

Sommeröffnungszeiten der Bibliotheken auf Seite 31

Die Bibliothek Latsch bleibt vom 24. Juni bis 28. Juni geschlossen.

Infos aus der Bibliothek



Bibliothek Latsch „Literaturmenü“

Die Veranstaltung „Literaturmenü“, am 25. Mai, im Rahmen der Latscher Kulturtage und in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss, erwies sich als voller Erfolg. Gut aufgelegte Gäste nutzten zahlreich die Gelegenheit, fleißig aus der literarischen Menükarte zu bestellen. Markus Fritz führte die Gäste humorvoll und charmant

durch den Abend. Mit kurzen Eckdaten und Inhaltsabrisse zu den bestellten literarischen Speisen schaffte er es, das Publikum zu begeistern und zum Schmunzeln zu bringen. Mit ausgewählten Textausschnitten und einer eindrucksvollen Vortragsweise fesselte Donatella Gigli die Gäste. Nach einem unterhaltsamen und bereichernden Abend gingen die Gäste sichtlich zufrieden und inspiriert nach Hause.



BIBLIOTHEK BIBLIOTECA
LATSCH | TARSCH | GOLDRAIN | MORTER



SOMMER LESE PREIS KINDER




-  **Lies 5 Bücher und du bist bei der Verlosung dabei**
-  **Pro gelesenem Buch gibt es einen Stempel**
-  **Großes Abschlussfest in Latsch**



Bibliothek Latsch

Erfolgreicher Abschluss der Multilingual Vorleseaktion

Am 28. Mai endeten die Multilingual Vorlesetage in der Bibliothek. Über mehrere Wochen hinweg fand diese besondere Veranstaltung einmal wöchentlich statt, bei der Eltern sowie Schüler/innen abwechselnd Geschichten in verschiedenen Sprachen vorlasen. Die Vorleseaktion richtete sich an Kindergartengruppen und Grundschüler/innen. Kompetent begleitet wurde das Projekt von Katia Bauer, die bereits seit letztem Jahr unterschiedliche tolle Aktionen für Kindergartengruppen in der Bibliothek gestaltet.

Martina Adamjakowa, Shazad Sabir und Arjan Bungu trugen Geschichten in den Sprachen Slowakisch, Arabisch und Albanisch vor, während Diego Zanella sowohl auf Spanisch als auch Englisch las. Die Schwestern Anam und Nida Ansar präsentierten den Kindern eine eindrucksvolle Präsentation in Urdu.

Die Aktion bot den Kindern eine einzigartige Gelegenheit neue Wörter



und Ausdrücke zu hören und die Melodie und Struktur anderer Sprachen zu erleben. Der #multilingual Vorlesetag ist Teil des Projekts #multilingual des Amtes für Weiterbildung der Ab-

teilung deutsche Kultur, der Kulturabteilungen und der Bildungsdirektionen. Wir danken allen Vorlesern und Vorleserinnen für ihr Engagement und ihre Begeisterung.

SAUNA SOMMER SPECIALS

Associazione Italiana Saune & Aufguss

SAUNA EVENT
Freitag, 09.08. & Samstag, 10.08.24



NATUR- & GESUNDHEITSTAG
BIS 21.30 UHR

Freitag, 21.06.24 mit Live-Musik

Freitag, 12.07.24

Es werden spezielle Naturrituale mit Quasten, Naturkräuteraufgüssen und Kneipp-Anwendungen durchgeführt.



Marktstraße 48, Latsch
Tel. 0473 623 560
www.aquaforum.it

AquaForum
Latsch Laces

Helga, was wären wir ohne dich!

Die langjährige Mitarbeiterin der Bibliothek Morter, liest seit vielen Jahren den Kindergartenkindern vor. Einmal im Monat versammeln sich die Kleinen in der gemütlichen Bibliothek gespannt um sie, um abenteuerlichen oder lustigen Geschichten zu lauschen.

Die Vorlesestunden sind ein beliebtes und vertrautes Ereignis geworden, sei es für den Kindergarten, als auch für die Bibliothek. Die Kinder kön-



nen sich im Anschluss Bilderbücher ausleihen, was das Vergnügen noch verstärkt. „Ich freue mich über die strahlenden Gesichter der Kinder, die mit Begeisterung Bücher entdecken dürfen“, sagt Helga.

Wir danken dem Kindergarten Morter für die Verlässlichkeit und die Treue und dir, liebe Helga, für das Wohlwollen und die Beständigkeit.

Das Bibliotheksteam Morter

Kochkurse mit Alex Kaltenhauser in Tarsch

Der Bildungsausschuss Tarsch und die Bibliothek Tarsch luden herzlich zu zwei besonderen Kochkursen mit dem renommierten Südtiroler Koch Alex Kaltenhauser ein. Die Veranstaltungen fanden am 20. April im Vereinshaus von Tarsch statt und richteten sich sowohl an Jugendliche als auch an Erwachsene.

Am Nachmittag stand ein Kochkurs speziell für Jugendliche auf dem Programm. Unter dem Motto „Gesunde Snacks“ zeigte Alex, wie man einfache und nahrhafte Snacks zubereitet. Kaltenhauser, bekannt für seine Leidenschaft für einen bewussten Lebensstil, vermittelte den Jugendlichen, wie sie mit frischen, regionalen Zutaten gesunde und leckere Snacks zaubern können.



Der Abendkurs richtete sich an Erwachsene und stand ganz im Zeichen der veganen Küche. Alex brachte den Teilnehmer/innen die Vielfalt und den Geschmack veganer Menüs nahe. Besonders im Fokus standen dabei die Prinzipien der Nachhaltigkeit und Zero Waste. Die Teilnehmer/innen

lernten, wie sie pflanzliche Zutaten kreativ nutzen können, um köstliche und gesunde Gerichte zu zaubern, die sowohl gut für die Umwelt als auch für den Körper sind.

Alex Kaltenhauser ist ein leidenschaftlicher Verfechter eines bewussten und nachhaltigen Lebensstils, was sich auch in seinen kulinarischen Kreationen widerspiegelt. Seine Expertise in der Zubereitung regionaler und saisonaler Gerichte machte ihn zu einem gefragten Mentor.

Diese Kochkurse boten eine einzigartige Gelegenheit, von einem erfahrenen Profi zu lernen und gleichzeitig wertvolle Tipps und Tricks für eine nachhaltige und gesunde Ernährung zu erhalten.

*In Zusammenarbeit,
Bildungsausschuss Tarsch,
Bibliothek Tarsch*



Neues Buchpaket zur Europameisterschaft

Hallo liebe Leserinnen und Leser, in unserer Bibliothek gibt es ein neues Buchpaket, das euch direkt ins Fußballfieber der Europameisterschaft 2024 versetzt. Egal, ob ihr schon echte Fußballfans seid oder einfach neugierig darauf, mehr über dieses aufregende Sportereignis zu erfahren. Dieses Buchpaket bietet nicht nur Sachbücher über Fußball, sondern auch spannende Geschichten über berühmte Spieler, le-



gendäre Spiele und die aufregende Atmosphäre im Stadion. Ihr könnt viele interessante Fakten und Details über die Geschichte des Fußballs erfahren. Also, worauf wartet ihr noch? Kommt vorbei und taucht ein in die faszinierende Welt des Fußballs! Wir sehen uns in der Bibliothek!

*Euer Bibliotheksteam,
Bibliothek Goldrain*

Fest der Freiwilligen Feuerwehr Latsch

Am 20. und 21. Juli 2024 findet das traditionelle Fest der FF Latsch statt. Es werden wieder einige Highlights geboten. Am Samstag spielen die Gruppe Olm Gas und anschließend die legendären Schürzenjäger. Am Sonntag findet die Einweihung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges statt. Dazu ist die gesamte Bevölkerung eingeladen



Die Schürzenjäger sind das musikalische Highlight des Feuerwehrfestes 2024.

am Einzug mit FF und Bürgerkapelle Latsch, vom Bahnhof zur Festhalle, teilzunehmen. Dort wird um 10.30 Uhr die Feldmesse mit Segnung des TLF gefeiert. Anschließend spielen die Bürgerkapelle und die jungen Psairer.

Die FF Latsch freut sich auf euer Kommen.

GEM2GO

Entdecke deine Gemeinde!

Alles auf einen Blick!

Jetzt runterladen!

Neueste Informationen
Zivilschutzmeldungen
Veranstaltungen
Bürgermeldungen
Verfügbarkeit der Säle
Amtstafel

Marktgemeinde
Latsch

FEST DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

LATSCH

Samstag
20. Juli 2024

18:00 Uhr Festbeginn mit Fassanstich

Für tolle Stimmung sorgen Olm Gas mit die Schürzenjäger

Sonntag
21. Juli 2024

10:00 Uhr Einzug vom Bahnhof zum Festplatz

10:30 Uhr Feldmesse mit Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges

12:00 Uhr Bürgerkapelle Latsch

12:30 Uhr Kinderprogramm und Glückstopf

14:30 Uhr Die jungen Psairer

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Latsch
Wers versteht - geht!
Ort: Festhalle Latsch

Petra Kohns-Merges neu bei „Kunst im Schaufenster“

Vor kurzem hat die Aktion „Kunst im Schaufenster“ Zuwachs bekommen. In einem Geschäftslokal in der Marktstraße, gegenüber Bar Eis-Cafe Helene, stellt derzeit die Künstlerin Petra Kohns-Merges (PeKoMe) aus.

Die in Trier (Deutschland) geborene Künstlerin, hat vor 1,5 Jahren ihren Wohnsitz von Deutschland nach Vetzan verlegt. In ihrem Atelier in der Basis in Schlanders entstehen jetzt Ihre Werke. Petra absolvierte ein Kunststudium und Masterstudium bei der Europäischen Kunstakademie in Trier, bei Prof. Conny Theis und Prof. Eva Maria Kollischan. 2012 wurde ihr der 1. Platz in der Kategorie Acryl vom Europäischen Zentrum für die Förderung von Literatur und Malerei (C.E.P.A.L.) in Frankreich verliehen. Ihre Arbeiten sind in diversen Einzelausstellungen, Gruppenausstellungen und Kunstmesse in Europa seit Jahren präsent. Unter anderem finden sich zwei ihrer Werke in der Sammlung des Landtages Rheinland-Pfalz und sowie diverse Werke bei privaten Sammlern. Petra Kohns-Merges, mit Hintergrund in abstrakter und figurativer Kunst, nutzt Medien wie Leinwände und Holz. Ihre Techniken umfassen Acryl, Resin und Tusche, sowie Kreiden wobei sie Linien und Farben intuitiv verschmelzen lässt. Ihre Kunst erweckt verborgene Emotionen, leitet durch unbekannte, mystische Welten und fordert den Betrachter heraus, die Magie des Unsichtbaren zu entdecken. Dazu sagt die Künstlerin selbst: „Sehr wichtig in meinen Arbeiten ist der experimentelle Aspekt, da es mir nicht um die Darstellung des Sichtbaren - auch nicht um die Verfremdung der Wahrnehmung oder



um eine bizarre Unterhaltung geht. Vielmehr möchte ich auf die Magie des Unsichtbaren aufmerksam machen - den Raum zwischen, hinter und in den Dingen, das Spiel von Nähe und Distanz, die Perspektiven und unkonventionellen Blickwinkel. Gut und Böse, Groß und Klein, wichtig und bedeutungslos, weich und hart, langweilig und sensationell, lustvoll und streng... - die Aufzählung könnte endlos fortgesetzt werden. Die nahtlose Verbindung von Figuren und das Ineinanderfließen von Linien und Farben überlisten den rigiden Verstand, der immer genau zu wissen glaubt, was zusammengehören darf und was nicht. Die Frage ist nicht nur: ‚Was sehe ich?‘, sondern auch ‚Wer sieht?‘ Denn der Schlüssel zur Kenntnis des Bewussten liegt meiner Meinung nach in der Region des Unbewussten und individuell bei jedem einzelnen Betrachter. Die Bilder können Botschaften aus jenem Teil von uns erwecken, mit dem wir gewöhnlich keine Verbindung haben. In dieser Schicht liegt nach meinem Verständnis eine starke Wurzel unserer Kreativität, die wir dann für uns fruchtbar machen können, wenn wir in der Lage sind, Bilder aus unserem Inneren zu beachten, sie intuitiv richtig zu verste-

hen und sie umzusetzen. Der Künstler, sowie der Betrachter, können alte langversteckte Emotionen und Gefühle neu entdecken oder direkte Empfindungen wahrnehmen. Es steht Beiden eine ganze Erlebniswelt zur Verfügung, die sie in unbekannte Länder und Gegenden, zu merkwürdigen und spannenden Begegnungen, zu ganz unbekannten Bereichen und in märchenhafte und mystische Welten führt. Die Arbeit und das Lesen meiner Werke ist so individuell wie der Mensch und das Leben selbst.“

„Die Kunst der Kunst ist es,
das Innere mit Farbe
sichtbar zu machen“

Petra Kohns-Merges (PeKoMe)

Eine kleine Auswahl ihrer Werke ist nun für einige Zeit in der Marktstraße von Latsch zu sehen. Da die Künstlerin in verschiedenen Werksserien arbeitet wird regelmäßig ein Wechsel der Ausstellung stattfinden. Auf Wunsch bietet Sie Führungen durch die Ausstellung an. Auch ein Besuch Ihres Ateliers ist nach Absprache möglich.

Petra Kohns-Merges (PeKoMe)
Tel. 348 16 81 228
www.artpekome.com

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich beim Besitzer der Immobilie, für die kostenlose zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten.

Manuel Platzgummer,
Ortsmarketingreferent



InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Tanzabend des Tanzclub Latsch-Vinschgau	22.06.2024 06.07.2024 20.07.2024		Festplatz (Schießstand) Goldrain	Tanzclub Latsch Vinschgau
Klettersteig - AVS Latsch	22.06.2024 07.07.2024		Tirolerweg	Alpenverein Latsch
Almfest auf der Latscher Alm	07.07.2024	10:00	Latscher Alm	Latscher Alm
Pfunderer Höhenweg	08.07.2024		Pfunderer Berge	Alpenverein Latsch
Sommernächte in Latsch	11.07.2024 14.08.2024	18.00	Lacusplatz	Tourismusverein Latsch Marktgemeinde Latsch Verschiedene Vereine
Ortlerumrundung (1. Etappe) - AVS Latsch	13.07.2024		1. Etappe	Alpenverein Latsch
Wegemarkierungstag - AVS Latsch	20.07.2024		wird bekanntgegeben	Alpenverein Latsch
Fest der Freiwilligen Feuerwehr Latsch	20.07.2024 21.07.2024	18:00 10:00	Festplatz Latsch	Freiwillige Feuerwehr Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung.
ba-latsch@rolmail.net



**Bildungsausschuss
Latsch**

Die vier Dompfplouderer



Sommernächte Latsch-Martelltal 2024



Die „Sommernächte“ in Latsch und im Martelltal im vergangenen Sommer waren ein voller Erfolg. In diesem Sommer steht die zweite Auflage auf dem Programm. An sechs Abenden ist auf dem Hauptplatz in Latsch sowie im Freizeitzentrum Trattla in Martell für gute Unterhaltung gesorgt. Musikgruppen für jeden Geschmack spielen auf, Vereine und Verbände verwöhnen mit kulinarischen Köstlichkeiten. Die Geschäfte in Latsch haben im Zuge der Sommernächte bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt für die Veranstaltungen ist stets kostenlos, die Bands spielen ab 20.30 Uhr. Bereits davor und danach ist für Speis und Trank bestens gesorgt. Den Anfang machten am Donnerstag, 13. Juni, in Latsch die Band „The Jam’son“. Die Südtiroler verstehen sich als vielfältige Partyband. Ihr riesiges Repertoire erstreckt sich von Rock/Pop/Reggae über Oldies/Funk/Blues bis Fox/Schlager und Chart Hits. Am Freitag, 29. Juni spielen die „Männer

der Berge“ im Freizeitzentrum Trattla auf. Die Südtiroler Band wurde im Jahr 2014 gegründet, sie mischen Volksmusik, Schlager und Rock und nennen ihren Stil selbst Schlag'n'Roll. Am Donnerstag, 11. Juli, sorgen „The Blokes“ in Latsch für Unterhaltung. Die Rock'n Roll Partyband wurde 2006 gegründet. Cool und unterhaltsam sind nicht nur die Songs, sondern auch ihre Outfits. Am Freitag, 26. Juli ist hingegen wieder in Martell für Stimmung gesorgt. Die „Grabenland Buam“ wollen das Freizeitzentrum Trattla zum



Beben bringen. Entdeckt wurden die Burschen bei der ORF TV-Show „Die Große Chance“. Mit einer Mischung aus Oberkrainer, Volksmusik, Schlager, Pop und Ska gelang es den Österreichern die Schlager- und Volksmusikwelt auf den Kopf zu stellen.

Am Mittwoch, 14. August, steht der Auftritt der „Celebrity Stars“ in Latsch auf dem Programm. Dabei handelt es sich um eine Show von Ladys, welche die besten Songs der weiblichen Popikonen aus der Musikwelt ab den 1970er Jahren auf die Bühne bringen. Am Freitag, 16. August, spielen „BÄÄM“ in Trattla. Seien es Rock- und Pop-Klassiker, Oldies & Evergreens, Ballermann- & Après-Ski-Hits, moderne Volksmusik, EDM oder Top-40 Songs, die Gruppe weiß wie man Live einheizt.

Alle Infos zu den Sommernächten und das Programm im Überblick gibt es unter www.sommernaechte.it



Ansuchen um ordentlichen Jahresbeitrag 2024

Die Gemeindeverwaltung Latsch gibt bekannt, dass alle Vereine und Verbände ihr Ansuchen um ordentlichen Jahresbeitrag bis **innerhalb 31.07.2024** im Protokollamt der Marktgemeinde Latsch einreichen können.

Wichtig: nur Ansuchen auf eigenen Vordrucken (siehe Gemeindeinternetseite unter Formulare) werden berücksichtigt.

Neue Fahrradständer für CulturForum und Seilbahn



Am Eingang des CulturForums und bei der Seilbahn-Bar wurden Fahrradständer des Typs „Latsch“ montiert.



Aufhängevorrichtungen für Mountainbikes stehen nun an der Talstation bereit.

Mit dem Leitbild „Lebensraum Latsch“ hat die Marktgemeinde das Fahrrad klar in dem Mittelpunkt gestellt. Durch gezielte Maßnahmen soll nun der Bevölkerung die Nutzung des Fahrrads schmackhaft bzw. erleichtert werden. Wichtig war hierbei auch der Ankauf von Radabstellanlagen, welche für unterschiedlichste Fahrradmodelle geeignet sind. Entwickelt wurden die Fahrradständer vom Typ „Latsch“ im Zuge von Recherchen und mit Hilfe

des lokalen Bikegeschäfts „Maxx Bike Eldorado“, produziert werden diese von Stahlbau Pedross. Nach dem Bahnhof Latsch haben in diesem Jahr auch das CulturForum und die Talstation der Seilbahn St. Martin im Kofel die neuen Fahrradständer erhalten. Weitere Standorte werden folgen.

Die Kosten für die den Ankauf belaufen sich auf rund 15.700 € inkl. MwSt., wobei das Land Südtirol einen Beitrag in Höhe von 30 % gewährt hat.

An der Talstation und der Bergstation der Seilbahn St. Martin im Kofel wurden in diesem Zuge Aufhängevorrichtungen für Mountainbikes montiert.

Der zuständige Referent,
Manuel Platzgummer

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

STARTE DURCH ALS FLIESENLEGER LEHRLING!

4,5-TAGE-WOCHE –
MEHR ZEIT FÜR DICH!

EIN JUNGES UND MOTIVIERTES TEAM

ABWECHSLUNGSREICHE PROJEKTE

QUER- UND WIEDEREINSTEIGER
WILLKOMMEN

AUCH ALS SOMMERJOB MÖGLICH!

**GUSELLA**
VERLEGUNG VON NATURSTEIN & FLIESEN



KEIN BOCK AUF
LANGE BEWERBUNGEN?

KEIN PROBLEM –
SCHREIBE ODER RUFE UNS AN!

333 360 62 40
JOSEPHGUSELLA@GMAIL.COM



Oldtimer bevölkern Latsch

Mehr als 80 Oldtimer nahmen beim mittlerweile 7. „Oldtimertreffen Martelltal“ teil. Unter dem Motto „auf den Spuren des Martellrennens“ ging es wiederum von Latsch ins Seitental. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Racing Team Meran, dem ASV Martell in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Latsch-Martell. Die erste Station befand sich in Stallwies, wo eine Pause eingelegt wurde – hier gab es unter anderem Weißwürste. Anschließend ging es weiter zum Biathlon-

zentrum ins hintere Martelltal. Auch dort war für Speis und Trank gesorgt. Zahlreiche Interessierte bewunderten die kultigen Fahrzeuge am Latscher Lacus- und Kirchplatz. Beim „Rennen“, das freilich mehr eine Ausfahrt war, ging es nicht um Siege oder Niederlagen, sondern vielmehr um das Miteinander und die Freude an den imposanten Oldtimern.

Bürgermeister Mauro Dalla Barba freute sich in seinen Grußworten über die internationale Veranstaltung. „Wir dür-

fen hier in Latsch Teilnehmende aus mehreren Ländern begrüßen“, so Dalla Barba. Die Gäste aus Nah und Fern waren begeistert von der gut organisierten Veranstaltung auf den Latscher und Marteller Straßen. Auch das Wetter spielte schlussendlich mit.

Detail am Rande: Das herkömmliche Martellrennen hatte 1988 letztmals stattgefunden. Einige der besten Bergrennfahrer Europas nahmen früher daran teil.



Große Lindenpflanzaktion für die Umwelt

Für Aufsehen sorgte kürzlich eine große Pflanzaktion von 330 Sommer- und Winterlinden in der Gemeinde Latsch. Initiiert hat dieses Projekt zum Schutz der Umwelt der Imkerverein Latsch, welches er zusammen mit dem Forstamt Latsch und den Fraktionen Morter, Goldrain und Latsch umsetzte.

Gesponsert wurde die Aktion von der Südtiroler Sparkasse im Rahmen des Projekts „Sparkasse Green“, das sich zum Ziel setzt, die Biodiversität und die Nachhaltigkeit in der Region zu fördern und die Umwelt zu schützen. Die Wahl fiel auf Lindenbäume, da diese besonders langlebig sind und unter guten Bedingungen mehrere Jahrhunderte alt werden können. Außerdem stellen diese eleganten Laubbäume mit ihrem schattenspendenden Blätterdach eine Bereicherung für jede Landschaft dar. Auch als Heilpflanze kommen die Blüten und Blätter der Linden vielfach als Tee zur Anwendung. Die duftenden Blüten locken Bienen, Hummeln und andere Insekten an, die von ihrem Nektar und Pollen profitieren.

Somit tragen die neu gepflanzten Bäume also nicht nur zur Schönheit unserer Umgebung bei, sondern gleichermaßen zur Förderung der Artenvielfalt und dem Wohlbefinden von Mensch und Tier.



Mitglieder des Imkervereins Latsch und rechts ein Ausschnitt der neu angelegten „Lindenallee Vermoi“ bestehend aus 30 hochstämmigen Lindenbäumen.

Nach Abschluss dieser erfolgreichen Pflanzaktion wurden alle fleißigen Helfer zu einer schmackhaften Marende in den Knofelkeller Tarsch eingeladen und konnten in geselliger Runde den

Tag ausklingen lassen. Der Imkerverein Latsch bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten und bei der Südtiroler Sparkasse für die großzügige finanzielle Unterstützung.



Öffentlicher Wettbewerb nach Titel und Prüfung zur unbefristeten Besetzung von einer Stelle als

qualifizierte Reinigungskraft II. FE - Teilzeit

Einreichfrist der Gesuche: 02.07.2024 - 12 Uhr

Für Info: Tel. 0473 424 926 oder www.gemeinde.latsch.bz.it

Josefine Ennemoser zum 100.

Bekannter ist die schlagfertige Dame als „Munari Pepi“. Bei schönem Wetter trifft man sie oft mit ihrer Betreuerin aus Rumänien am „Rizzi-Brunnen“. Dort ist sie meist in Gesprächen vertieft. Niemand und niemals würde man ihr das Jahrhundert ansehen, das sie am 27. Mai im Kreise ihrer Freundinnen im Erlenhof feierte. Vor 16 Jahren machte die „Munari Pepi“ schon einmal in der damaligen „Neuen Latscher Zeitung“ von sich reden. So stellte sie Bilder ihrer Hochzeit am 7. Oktober 1948 mit Egidio Munari aus Pedemonte bei Vicenza zur Verfügung. In der „NLZ“ wurden die Plätze der Hochzeitsfotos mit aktuellen Aufnahmen des Jahres 2008 verglichen. Daraus entwickelte sich eine kleine Dorfgeschichte in 2. Teilen (NLZ August 2008, S. 11, und September 2008, S. 15). Den alten Bildern nach zu schließen scheint ganz Latsch damals Anteil an der Feier genommen zu haben, obwohl im Land das Verhältnis zu Italienern damals schwierig war. Dazu erzählte die Pepi von ihrer Kindheit im „Kloster“. „S'Kloaschtr“ in Latsch war damals eine „Mehr-Parteien-Behausung.“ Darin fristeten 5 Kleinbauern ein sehr beengtes Leben. Pepi's Vater Sebastian Ennemoser ergänzte den Ertrag aus seiner kleinen Landwirtschaft mit Ziegen Hüten. Seine einzige Tochter mit Maria Pohl, einer Witwe aus Kortsch, war die Josefine, die 1943 eine Stelle als „Messo comunale“, Gemeindediener in Latsch, bekleidete. In diesen 5 Jahren diente sie unter 3 Bürgermeistern, zuerst unter Luis Gerstl, dann unter Roman Köhle und schließlich unter Franz Mantinger, der ihr mit dem Abschluss-Zeugnis indirekt bestätigte, dass der Verbindung mit dem Förster Munari nichts entgegen stehe.



Nicht nur Bürgermeister Mauro Dalla Barba (rechts), auch Maresciallo Leonardo Maturilli, Polizeistation Latsch, gratulierte der ältesten Bürgerin in seine Nachbarschaft. Dahinter die Betreuerin Michela aus Rumänien.

Als Staatsangestellter musste dieser die Heiratserlaubnis im Ministerium für Landwirtschaft – damals führte es Minister Antonio Segni – einholen. Damals wie heute vergingen Monate, bis das begehrte Dokument aus Rom eintraf. Pepi und Egidio zogen nach Graun, wo die Stelle eines Försters frei geworden war. Nach 13 Jahren des Glücks verlor Egidio durch einen Motorradunfall sein

Leben. Seither lebt die Pepi in ihrem Haus „auf dem Moos“ in Latsch.

Günther Schöpf

Glückwunsch zum 100-jährigen Geburtstag

*Liebe Jubilarin!
100 Jahre sind es wert,
dass man dich besonders ehrt,
Du blickst zurück auf ein
langes Lebensstück:
Kindheit, Jugend, Ehe, Liebe, Leid,
Krieg und oft auch Einsamkeit.
Fleiß und Arbeit war dein Leben, Gott
hat dir dafür die Gesundheit gegeben.
Dafür wollen wir ihm danken mit der
Bitte sie uns noch lange zu erhalten.
Als Geschenk kann ich dir meine
Nähe und Aufmerksamkeit geben das
dich erfreuet in deinem weiteren Leben.*

Luise - Latsch, den 27.05.2024



Ein weiterer Nachbar war „Götl“ Roman Stricker mit Nichten Mia und Lenny



Jene Personen/Familien, die in finanzielle Not geraten sind, können sich unter der **Telefonnummer 339 58 34 593** melden, um von der Latscher Tafel Lebensmittel zu bekommen.

Ansprechperson Sonja Platzer

LATSCHER
TAFEL



SÜDTIROLER VINZENZGEMEINSCHAFT

Abschluss des Lehrganges für Freiwillige in der Nachbarschaftshilfe Homecare

17 Freiwillige haben am Lehrgang für Freiwillige in der Nachbarschaftshilfe im Bildungshaus Schloss Goldrain teilgenommen und diesen Lehrgang am 25. Mai erfolgreich abgeschlossen. Der Lehrgang für die Menschen, die sich als Freiwillige engagieren wollen, hat im Oktober 2023 begonnen.

In sieben Einheiten wurden u.a. Themen behandelt wie: was darf ich als Freiwilliger im fremden Haushalt? Was brauchen alte Menschen? Was brauchen Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit? Wie gelingt eine gute Kommunikation? Wie ist soziale Teilhabe von alten Menschen möglich? Was ist Demenz, was ist Parkinson? Wie begleite ich Menschen bis zum Tod? Das sind alles wichtige Fragen, die mit Sicherheit die meisten von uns im Alter beschäftigen werden. Diese Freiwilligen wurden auch darauf vorbereitet, wie man wie man Unterstützung bei einfachen Alltagsaufgaben leisten kann.



Warum ist dieser Lehrgang wichtig?

Die Menschen werden älter als früher. Gleichzeitig werden weniger Kinder geboren und die soziale Funktion der Familie wird dadurch schwächer.

Wenn wir an eine gute Zukunft für uns alle denken, müssen wir uns besser auf die alternde Gesellschaft vorbereiten. Viele Menschen werden Pflege brau-

chen. Allerdings gibt es immer weniger Menschen, die in der Pflege arbeiten. Das Thema Nachbarschaftshilfe ist von großer Aktualität und wird in den kommenden Jahren unser Leben und unsere Lebensqualität mitbestimmen. Wir werden weiterhin Freiwillige für die Nachbarschaftshilfe weiterbilden. Dieser Lehrgang wurde vom Amt für Weiterbildung und vom Sozialdienst der Bezirkskommunität unterstützt.

UNSERE NÄCHSTEN KURSE



05.07. bis 07.07.2024

Rutengehen und Pendeln
Schwerpunkt Quelle und Wasser

25.05. bis 07.07.2024

Schnelle und vegane Familienküche
Gerichte aus aller Welt

03.08. bis 10.08.2024

Sommer-Haifasten nach Buchinger
Die Leichtigkeit des Seins genießen,
Wandern und Qi Gong



02.07. bis 06.07.2024

Spiritualität des Herzens
Kontemplation -
Stille und Achtsamkeit



05.08. bis 09.08.2024

Nähwoche im historischen Ambiente



29.06. bis 30.06.2024

Basiswissen fürs Überleben in der Natur
für Erwachsene

18.07. bis 22.07.2024

Naturwesen und Kraftplätze
Eine spirituelle Reise



**SCHLOSS
GOLDRAIN**

Bildung und Kultur · Formazione e cultura

www.schloss-goldrain.com
info@schloss-goldrain.com
Tel. 0473 742 433



Sommersaison 2024: Raiffeisen an der Seite der Tourismustreibenden

Die Verantwortlichen des Tourismusvereins Latsch-Martell trafen sich mit den Vertretern der Raiffeisenkasse Latsch, um den Werbevertrag für das Jahr 2024 zu erneuern. Dabei erläuterte der Präsident des Tourismusvereins Latsch-Martell Roman Schwienbacher die Situation der Tourismusbranche in Latsch und Martell. Man sprach über Projekte und Ziele, welche im laufenden Jahr umgesetzt werden sollten. Herr Schwienbacher unterstrich, dass die Kompetenz der Raiffeisenkasse im Bereich Bank und Versicherung, aber auch die seit Jahren anhaltende gute Zusammenarbeit als verlässlicher Sponsoringpartner für die Tourismusbetriebe in Latsch und Martell wichtige Stützen darstellen. Ein Highlight für die Sommersaison



Im Bild (v.l.): Vizepräsident des Tourismusvereines Latsch Martell Günther Pircher, Direktor der Raiffeisenkasse Latsch Gerhard Rinner, Präsident des Tourismusvereines Latsch Martell Roman Schwienbacher, Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Dr. Georg Wielander, Geschäftsführer des Tourismusvereines Latsch Martell David Stocker

ist wiederum die Veranstaltungsreihe „Sommernächte“. Dabei werden für Touristen und Einheimische tolle Konzerte und Veranstaltungen angeboten. Für den Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Dr. Georg Wielander stellt die

Tourismusbranche ein wichtiges Wirtschaftsstandbein für das Einzugsgebiet dar. Er bekräftigt, dass die Förderung des Tourismus indirekt dem gesamten lokalen Wirtschaftskreislauf zugutekommt.

Leserbrief

Scham di!!

Sehr ungeehrte/r unbekannte/r Grabkerzendieb/in vom 10. Mai, falls du wieder einmal eine Kerze samt Halter benötigst, welche für dich augenscheinlich nicht erschwinglich zu sein scheint, so bitte ich dich mich unter

Tel. 0473 623 134 / 345 78 36 430 zu kontaktieren. Gerne werde ich dir mit einer schönen Kerze aushelfen. Nur auf unserem Familiengrab lasse bitte alles so wie es seit 40 Jahren gepflegt wird.

Meine kürzlich verstorbene Frau hätte für dich wahrscheinlich nur die Worte: Scham di!!

*Ohne Hochachtung,
Gerhard Marsoner*

VERSTEIGERUNG

Die Viva:Latsch GmbH versteigert folgendes Fahrzeug:



PIAGGIO APEPOKER

- Kennzeichen: AA 52214
- Erstzulassung: 10.07.1997
- Kilometerstand: 47.000

Das Fahrzeug kann vom 24.05.24 bis 21.06.24 nach Voranmeldung unter Tel. 333 48 80 521 besichtigt werden. **Schriftliche Angebote können innerhalb Freitag, 28.06.24 - 12 Uhr ausschließlich an info@vivalatsch.it gesendet werden.**

Der Meistbietende und somit Gewinner der Versteigerung wird innerhalb Juli von der Viva:Latsch GmbH kontaktiert.

Neuer Sommerfahrplan der Linie 269

Sessellift Tarscher Alm - Tarsch - Latsch - Goldrain - Morter



NEU

**Sessellift Tarscher Alm - Tarsch - Latsch - Goldrain - Morter
in einer Buslinie (bis 20.10.24)**

Umweltfreundlich, ohne Auto und bequem unterwegs.

Angebot nutzen und damit ganzjährigen Ausbau der Buslinie ermöglichen.

269

**MORTER - LATSCH - SESSELLIFT TARSCHER ALM (SOMMERFAHRPLAN)
MORTER - LACES - SEGGIOVA MALGA TARRES (ORARIO ESTIVO)**

09.05.2024-20.10.2024

Morter	ab			9.01	10.01	11.01	12.01		15.01	16.01	17.04		p.	Morter
Goldrain, Raika				9.05	10.05	11.05	12.05		15.05	16.05	17.08			Coldrano, Raika
250 von Meran	an	7.15	8.21	8.58	9.58	10.58	11.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58	18.58 a.	250 da Merano
250 von Mals	an	7.37		8.58	9.58	10.58	11.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58	18.58 a.	250 da Malles
Latsch, Bahnhof	ab	7.42	8.42	9.11	10.11	11.11	12.11	14.11	15.11	16.11	17.14	18.04	19.04 p.	Laces, Stazione
Latsch, Sportzentrum		7.44	8.44	9.13	10.13	11.13	12.13	14.13	15.13	16.13	17.16	18.06	19.06	Laces, Centro Sportivo
Tarsch, Parnolweg		7.49	8.49	9.18	10.18	11.18	12.18	14.18	15.18	16.18	17.21	18.11	19.11	Tarres, Via Parnol
Tarscher Alm	an			9.26	10.26	11.26	12.26	14.26	15.26	16.26	17.29		a.	Malga Tarres

an Werktagen

nei giorni feriali

Zusätzliche Fahrten an Schultagen. Informationen dazu auf www.suedtirolmobil.info und in der App [suedtirolmobil](https://www.suedtirolmobil.info)
Ulteriori corse nei giorni scolastici. Informazioni su www.altoadigemobilita.info e nell'app [altoadigemobilita](https://www.altoadigemobilita.info)

269

**SESSELLIFT TARSCHER ALM - LATSCH - MORTER (SOMMERFAHRPLAN)
SEGGIOVA MALGA TARRES - LACES - MORTER (ORARIO ESTIVO)**

09.05.2024-20.10.2024

Tarscher Alm	ab			9.36	10.36	11.36	12.36	14.36	15.36	16.36	17.36		p.	Malga Tarres
Tarsch, Parnolweg		7.49	8.49	9.42	10.42	11.42	12.42	14.42	15.42	16.42	17.42	18.11	19.11	Tarres, Via Parnol
Tarsch, Kindergarten		7.50	8.50									18.12	19.12	Tarres, Scuola Materna
Latsch, Marktstraße		7.55	8.55	9.47	10.47	11.47	12.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.17	19.17	Laces, Via Mercato
Latsch, Bahnhof	an	7.57	8.57	9.49	10.49	11.49	12.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.19	19.19 a.	Laces, Stazione
250 nach Meran	ab	8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	15.00	16.00	17.00	18.00		p.	250 per Merano
250 nach Mals	ab	8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	15.00	16.00	17.00	18.00	18.22	p.	250 per Malles
Goldrain, Raika				9.55	10.55	11.55		14.55	15.55	16.55	17.55			Coldrano, Raika
Morter	an			9.59	10.59	11.59		14.59	15.59	16.59	17.59		a.	Morter

an Werktagen

nei giorni feriali

Zusätzliche Fahrten an Schultagen. Informationen dazu auf www.suedtirolmobil.info und in der App [suedtirolmobil](https://www.suedtirolmobil.info)
Ulteriori corse nei giorni scolastici. Informazioni su www.altoadigemobilita.info e nell'app [altoadigemobilita](https://www.altoadigemobilita.info)

Holunderblüten bringen den Sommer

Der Holunderbusch gab Frau Holle ihren Namen. Früher schützte er Haus und Hof und hilft uns heute noch kraftvoll bei Erkältungen. Mit ihm beginnt die hellste Zeit des Jahres, denn er trägt zweimal im Jahr reiche Ernte. Zur Blüte leitet er den Frühsommer ein, und wenn seine dunklen Früchte im Herbst erscheinen, zeigt er an, dass der Sommer langsam endet.

Der Holunderbusch, auch Holler genannt, begleitet uns schon seit der Frühzeit der Menschheit, wie archäologische Funde belegen. So blieb genug Zeit, zahlreiche Mythen und Legenden zu entwickeln. Die germanische Schutzgöttin Holla oder Holda soll im Holunderbusch gewohnt haben. Unsere Vorfahren pflanzten den Strauch auf ihren Hof und hofften, dass Holda böse Geister abwehrte. Auch Blitz und Feuer sollte der Busch fernhalten. Die Gebrüder Grimm ließen die germanische Gottheit in ihrem Märchen „Frau Holle“ wieder aufleben.

„Vor dem Holler zieh den Hut herunter“, lautet ein Spruch. Der Strauch war in den Augen der Menschen damals nicht nur magisch beseelt, sondern auch eine universelle Hausapotheke. Daher war es lange verboten, ihn abzuholzen. Von Mai bis Mitte Juni beginnt der Wegesrand zu duften. Die fröhlichen weißen Blüten werden in der Pflanzenheilkunde bei Erkältungen eingesetzt. Sie wirken dank ätherischer Öle, Flavonoide und Schleimstoffe schweißtreibend und schleimlösend – ein absoluter Klassiker in der Hausapotheke. Beim Beginn



einer Erkältung legen wir gerne eine Schwitzkur ein: Möglichst zwei bis drei Tassen heißen Holundertee am Tag trinken. Die Blüten duften nicht nur intensiv, sondern schmecken auch so. Schon mit wenigen Blüten lässt sich der Sommer einfangen.

Der Holunder ist eine der meistgenutzten kulinarischen Wildpflanzen hierzulande. Holundersaft, Holunderwein, Cocktail Hugo, Holunderreis..., der Holunder bietet sich wunderbar zum Rezeptaustausch mit Eltern, Großeltern oder Nachbarn an. Fast jede Familie hat ihre eigenen Holunderrezepte. Nachfragen lohnt sich!

Blütenpfannkuchen: Rezept meiner Mutter

Zutaten:

- Ca. 10-12 Holunderblüten
- 180 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 1 Prise Zimt
- 200 ml Hafermilch
- 80 ml Mineralwasser
- Eine Prise Salz
- Rohrzucker
- Neutrales Öl zum Anbraten
- Belag deiner Wahl (mein Vorschlag: Puderzucker und Himbeeren)

Herstellung: Pflücke Holunderblüten an einem sonnigen Tag um die Mittagszeit. Gib Mehl, Backpulver, Salz sowie Zucker und Zimt in einer Schüssel und vermenge es.

Mische die Hafermilch dazu und verühre alles mit einem Schneebesen zu einer cremigen Masse. Dann wird das Mineralwasser untergerührt. Teig darf nun 30 Minuten ruhen. Erhitze eine Pfanne und gib das Öl hinein. Tauche nun die Holunderblüten in den Teig und gib sie sofort in das heiße Öl. Lasse sie bei mittlerer Temperatur auf die erste Seite goldbraun braten. Schneide die grünen Pflanzteile mit einer Schere ab (je mehr desto besser) und wende den Pfannkuchen. Wenn auch die zweite Seite goldbraun ist, sind die Hollerkuchen fertig. Ich esse die gebratenen Blüten besonders gerne mit Puderzucker und Himbeeren.

Sepp Kofler



Filialmitarbeiter:in / Transportorganisation Vollzeit, Latsch

Zur Verstärkung unseres Verkaufsdienstes, für die LKW-Disposition und allgemeine Filialarbeit, suchen wir dich! Bist du bereit für eine neue Herausforderung? Dann melde dich bei uns:
jobs@bauexpert.it | Tel. +39 0474 572 500



INFO

Jausenstation
Knofelkeller

TARSCH/LATSCH

St. Medardusweg 34, Tarsch/Latsch
Tel. 329 36 73 703 oder 0473 623 503



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. 10:30-23:00 Uhr	Do. 10:30-23:00 Uhr
Di. 10:30-14:30 Uhr	Fr. 10:30-23:00 Uhr
Mi. Ruhetag	Sa. 17:00-23:00 Uhr
	So. 09:30-22:00 Uhr



Wünsche und Ideen für die Offene Jugendarbeit in Latsch

Die Sommerferien beginnen und die OJA der Gemeinde Latsch möchte die Chance nutzen und bittet um eure Hilfe.

Mit dem abgebildeten QR – Code könnt ihr eure Wünsche und Ideen für die Treffs deponieren. Wir wünschen euch einen schönen

Wünsche und Ideen für die Offene Jugendarbeit in Latsch



Sommer, genießt die Zeit und genießt die Ferien.

Ab dem 18. Juni gelten unsere Sommeröffnungszeiten, die ihr in der unteren Hälfte der Seite findet.

Enker JuZe Team,
Magda und Lisa

Neue Öffnungszeiten im Green Turtle

- Dienstag bis Donnerstag: 15:30 – 20:30 Uhr
- Freitag & Samstag: 15:00 – 21:00 Uhr



Jugendzentrum Green Turtle

Marktstraße 42/L · Latsch

Lisa Tel. 371 43 05 448

Magda Tel. 380 18 28 380

Social Media   

Öffnungszeiten

Di. 15:30 - 20:30 Uhr

Mi. 15:30 - 20:30 Uhr

Do. 15:30 - 20:30 Uhr

Fr. 15:00 - 21:00 Uhr

Sa. 15:00 - 21:00 Uhr



Jugendtreff CheckIn

Bahnhof · Goldrain

Magda Tel. 380 18 28 380

Öffnungszeiten: Mi. 15:00 - 17:00 Uhr



Jugendtreff Tarsch

Obermühlweg 3 · Tarsch

Myri Tel. 328 55 88 131

Öffnungszeiten: Mi. 18:00 - 20:00 Uhr



Unsere Bildungsausschüsse

In der Gemeinde Latsch gibt es ein reichhaltiges Angebot an kulturellen und bildungsrelevanten Tätigkeiten. Die drei Bildungsausschüsse blicken auf eine lange Geschichte zurück – und haben heuer allesamt ein Jubiläum zu feiern. Während der Bildungsausschuss Goldrain-Morter und der Bildungsausschuss Tarsch jeweils seit 35 Jahren bestehen, gibt es den Bildungsausschuss im Hauptort Latsch seit 1999. Seit jeher gelingt es den Bildungsausschüssen einen wertvollen Beitrag für die Dorfbevölkerung zu leisten.

Bildungsausschuss Latsch

Der Bildungsausschuss Latsch wurde im Jahre 1999, auf Anregung des damaligen Bürgermeisters Markus Pircher, gegründet. Als erste Obfrau fungierte Margit Jung Marsoner. Ihr standen Matthias Kuppelwieser, Kunigunde Tscholl, Richard Patscheider, Hans Tappeiner, Emma Mantinger und Margit Hillebrand zur Seite. Der Bildungsausschuss versteht sich als Arbeitsgemeinschaft aller im Dorf tätigen Vereine zum Zwecke der Weiterbildung. Die Aktivitäten sind vielschichtig. Bereits seit 20 Jahren wird vor allem bei den Latscher Kulturtagen so einiges geboten. Auch heuer gab es dabei wieder von Anfang Mai bis 7. Juni volles Programm. Unter anderem organisierte der Bildungsausschuss einen Vortrag zum Thema Künstliche Intelligenz mit IT-Expertin Tatjana Finger. Auch ein Vortrag von Daniela Tumler zum Thema



Der Vorsitzende des Bildungsausschusses Latsch, Hannes Gamper (links) mit BM Mauro Dalla Barba bei der Vorstellung des Projekts „Politische Bildung“, einer Veranstaltung zu den Latscher Kulturtagen 2023.

„Bioanthropologie in Südtirol – Was wissen wir über unsere Vorfahren“ sowie zahlreichen weitere Veranstaltungen standen an. Der Bildungsausschuss Latsch koordiniert die verschiedenen dorfspezifischen Bildungsinitiativen, fungiert als Impulsgeber oder veranstaltet Fortbildungen. Eine Veranstaltung kann aber grundsätzlich nur dann vom Bildungsausschuss unterstützt werden, wenn diese als Weiterbildung für die Allgemeinheit gedacht und auch öffentlich zugänglich ist.

Den aktuellen Ausschuss bilden: Hannes Gamper (Vorsitzender), Maria Kuppelwieser (Gemeindeverwaltung), Alma Köll (Bibliothek), Gerda Pirhofer (Kassiererin), Ilse Fleischmann (Schrift-

führerin), Ida Thomaseth und Margit Hillebrand.

Bildungsausschuss Tarsch

Der Bildungsausschuss von Tarsch wurde im Mai 1999 auf Initiative von Margareth Pichler gegründet. Als Vorsitzende setzte sie sich viele Jahre für den Bildungsausschuss Tarsch ein, im Jahre 2011 übernahm Sandra Kuppelwieser den Vorsitz. Den neuen Arbeitsausschuss seit der letzten Vollversammlung im Jänner des heurigen Jahres bilden: Sandra Kuppelwieser, Maria Stecher, Vera Wallnöfer, Alexandra Dell’Agnolo sowie Berta Lamprecht. Letztere ist bereits seit der Gründung des Bildungsausschusses



Der Tarscher Bildungsausschuss (v.l.): Sandra Kuppelwieser, Vera Wallnöfer, Berta Lamprecht, Stecher Maria; (Alexandra Dell Agnolo fehlt im Bild)



Ein Höhepunkt vom Bildungsausschuss Goldrain/Morter: Der Besinnungsweg in Golrdain wurde im Herbst vergangenen Jahres eröffnet.

als Kassierin und Schriftführerin mit dabei. Der Bildungsausschuss Tarsch hat sich in diesem Jahr zum Ziel gesetzt, verstärkt Angebote und Vorträge im Bereich Gesundheit anzubieten und hat dies bisher bereits durch mehrere Vorträge erfolgreich umgesetzt. So fand im März im Vereinshaus Tarsch etwa ein Vortrag über „Wechseljahre“ mit der Apothekerin Dr. Sandra Rohregger statt, im April ein Infoabend zum Thema Oxymel (Heilsames aus dem Bienenstock und der Natur) sowie ein „Koch-Tag“ mit Alex Kaltenhauser, wo es um „Gesunde Snacks“ für Jugendliche und „Vegane Menüs“ für Erwachsene ging.

Bildungsausschuss Goldrain/Morter

Am 13. März 1989 wurde im Schloss Goldrain, das kurz zuvor als Bildungshaus eröffnet wurde, auf Initiative von Martina Rinner und den anwesenden Vorsitzenden von 18 Verbänden, Verei-



Ausschussmitglieder Bildungsausschuss Goldrain/Morter (v.l.): Veronika Traut, Gerhard Rinner, Melanie Traut, Martina Plörer, Heinz Staffler und Gabi Tscholl.

nen und Vertretenden der öffentlichen Einrichtungen der Bildungsausschuss Goldrain gegründet. 20 Jahre lang war

Martina Rinner Vorsitzende, danach folgte Veronika Traut. Seit Beginn an ist Melanie Traut im Arbeitsausschuss tätig. Im Jahr 2018 wurde der Bildungsausschuss Goldrain mit Morter erweitert. Zu den Hauptaktivitäten zählen jährlich die Durchführung der Veranstaltungsreihen „Goldrainer Dorftage“ im Winter und den „Nibelungentagen“ im Herbst, sowie verschiedene Vorträge, Workshops, Kurse, Lehrfahrten, Ausstellungen verteilt aufs Jahr. Zentrale Aufgabe ist die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Verbänden und Einrichtungen, ebenso wie die Koordination der Veranstaltungen anhand eines Veranstaltungskalenders. Große Projekte waren unter anderem die Bruggen-Festlen, die Errichtung des Dorfbrunnens, die Flurnamentafel, das Kaleidoskop, der Besinnungsweg ANNO XXXIII in Tiss, sowie die Publikationen: der Jochwaal, das Dorfbuch von 1583, die Dorfchroniken, der Vogelkalender „Gefiederte Gäste am Goldrainer See“.

Voller Erfolg für unseren Felix

Kürzlich konnte Felix Pirhofer am Schlagzeug wieder sein Talent beweisen. Bereits im März belegte Felix beim Landeswettbewerb „prima la musica“ in Mayrhofen (A) in der Kategorie Kammermusik für Schlagwerk einen ersten Platz und wurde zum Bundeswettbewerb zugelassen. Am 24. Mai fand dann der Bundeswettbewerb in Brixen statt. Dabei erreichte Felix



mit seinen 2 Mitspielern mit 88/100 Punkten einen 2. Preis.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Freude beim Musizieren wünschen dir deine Familie und deine Musikkameradinnen und Musikkameraden der Bürgerkapelle Latsch.

Wir sind stolz auf dich!



UNSERE GEBRAUCHTWAGEN

Ford Ecosport; 1.5 Diesel; Bj. 2015,
für Führerscheineulinge geeignet

Hyundai Tucson IX35; 2.0 Diesel;
Bj. 2016; 4x4, FO

Opel Corsa E; 1.2 Benzin; Bj. 2019,
für Führerscheineulinge geeignet

Peugeot 2008; 1.5 Diesel; Bj. 2018

Tel. 0473 742 081 • www.garage-rinner.it



Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

• Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
• Produktion und Lieferung
von Fertigbeton und Polystyrolbeton

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tümler Markus

ELETEC GmbH

Service rund um die 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

Enduro-Spektakel in Latsch

Erstmals hat die 2023 ins Leben gerufene Specialized Chili Enduro Series in Latsch Halt gemacht. Vom 31. Mai bis zum 2. Juni gingen insgesamt fast 200 Mountainbiker in zahlreichen Kategorien an den Start.

Die Enduro-Spezialisten konnten sich auf den zahlreichen Trails messen. Für die Teilnehmenden, die größtenteils aus Deutschland kamen, standen in den Elite-Kategorien elf „Stages“, also Streckenabschnitte wo die Zeit gemessen wird, auf dem Programm. Der Regen machte die Strecken noch herausfordernder. Ein Mix aus wurzelreichen Sektionen und rauen Steinfeldern sorgte für großartiges Enduro-Feeling. Der Deutsche Lars Pfeifer feierte dabei nach drei Tagen auf den technisch anspruchsvollen Strecken mit einer Zeit von 43.26,46 Minuten den Sieg. Er verwies seine Landsleute Niklas Hartmann (+39,55 Sekunden) und Moritz Silberhorn (+45,38) auf die weiteren Podestplätze. Bei den Damen setzte sich die Deutsche Laura Zeitschel in 52.04,77 Minuten souverän vor ihrer



Landsfrau Jana Urban (+3.40,66 Min.) und der Schweizerin Vivine Güntensperger (+8.01,45) durch. Bester Südtiroler in der Elite-Kategorie der Herren war der Latscher Gabriel Laimer Gerstl vom „Maxx Bike Team ASV Latsch Vegas“. Auch eine E-Bike-Klasse wurde angeboten. Dabei wusste der Latscher Marc Theiner, der für das Dymnic Bike Team startet, mit dem 3. Platz zu überzeugen.

„Ein großer Erfolg“

Die Chili Enduro Series in Latsch wurde in Zusammenarbeit zwischen dem Renn-

veranstalter, dem ASV Latsch Raiffeisen und dem Tourismusverein Latsch-Martell veranstaltet. Rund 100 Freiwillige standen während der Veranstaltung im Einsatz. „Es war ein großer Erfolg. Ein Dank geht an alle Mitwirkenden, insbesondere an die Freiwilligen und an die Sponsoren. Ohne sie wäre das alles nicht möglich“, unterstreicht der Präsident des Sportvereines Kiem Werner und David Stocker, Geschäftsführer vom Tourismusverein Latsch-Martell. Nach Latsch macht die Rennserie vom 26. bis 28. Juli am Geiskopf in Deutschland Halt, vom 30. August bis 1. September in Nauders, am 3. und 4. August im tschechischen Susice sowie zum Finale am 7. und 8. September in Lützelbach in Deutschland. An den Start gehen können in dieser Rennserie alle ambitionierten Enduro-Fahrer.



Infos und Anmeldung unter www.chilimotion.de



Ab September 2024: Modetreff zu übergeben

Fachgeschäft für Damen- und Herrenmode (Lizenz für jegliche Bekleidung) in der Marktstraße 20A in Latsch, ca. 100 m² Verkaufsfläche und ca. 90 m² Lager samt Parkplatzrechte vor dem Gebäude. Seit 40 Jahren am selben Standort, Stammkunden 70 %, Touristen 30 %.

Für Informationen: Renate Hanni Tel. 380 25 51 937

Eine Neueröffnung ist beitragsberechtigt durch das Förderprogramm der Marktgemeinde Latsch „StartUp Latsch“.



Sektion Langlauf: Erfolgreicher Start in Sommersaison



Mit einem gelungenen Abschlussfest der Wintersaison und den anschließenden Neuwahlen des Ausschusses hatten wir, der ASV Latsch Sektion Langlauf, einen erfolgreichen Start in die Sommersaison 2024.

In erster Linie wollen wir uns bei den bisherigen Ausschussmitgliedern für alles, was sie für unseren Verein und unsere Jugend geleistet haben, bedanken. Ein besonderer Dank gilt Tanja Plörer (Sektionsleitung) und Monika Linser (Ausschussmitglied), die ihr Amt nach acht Jahren abgegeben haben. Ohne ihre Leistung und ihren Einsatz wäre unser Verein nicht derselbe. Dem neuen Ausschuss sowie dem Sektionsleiter Dietmar Hell möchten wir gratulieren und für ihre Bereitschaft danken. Ein großer Dank gilt auch unseren Trainern Michael Burger und Michael Dietl sowie allen Mitwirkenden, ohne die ein so aktives und erfolgreiches Training

nicht möglich wäre. Dazu gehören auch unsere großzügigen Sponsoren Raiffeisenkasse Latsch, Karl Pedross AG, BauCenter GmbH und kuris media. In der kommenden Sommersaison erwartet unsere Athleten und Athletinnen viel Spaß mit abwechslungsreichen Aktivitäten. Zweimal wöchentlich treffen

wir uns zum Laufen und Spielen, Radfahren, Klettern oder Skirollern. Auch einige Bergtouren und ein Hüttenlager beim Töbrunn stehen an. Wer Interesse hat, Mitglied der Langlauffamilie zu werden, kann sich gerne bei uns melden und anschließend kostenlos bei zwei Trainingseinheiten dabei sein.



SUMMER 2024 CARD

Freizeitbad und
Sauna im Sommer
täglich geöffnet!

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die
Summer-Card und Summer-10er-Card.
Ideal für einen entspannten und
wetterunabhängigen Familiensommer!



Marktstraße 48, Latsch
Tel. 0473 623 560
www.aquaforum.it



Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 30.05.2024

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Latsch, dem Tourismusverein Latsch-Martell und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die Regelung der Verstärkung der öffentlichen Liniendienste im Gebiet Morter- Latsch-Sessellift Tarscher Alm im Jahr 2024

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Vereinbarung abgeschlossen zwischen der Gemeinde Latsch, dem Tourismusverein Latsch-Martell und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die Regelung der Verstärkung der öffentlichen Liniendienste im Gebiet „Morter-Latsch-Sessellift Tarscher Alm-Latsch“ – Linie 269 im Jahr 2024, zu genehmigen. Es wird festgehalten, dass sich die Gemeinde Latsch zur Beteiligung an den Betriebskosten des genannten Dienstes durch die Überweisung von 28.930,03 € zuzügl. MwSt. (10%), insgesamt also 31.823,03 € an die SIMOBIL GMBH, die mit der Führung des Dienstes betraut ist, verpflichtet (CIG: 8620880F37). Der gegenständliche Liniendienst „Morter-Latsch-Sessellift Tarscher Alm-Latsch“ wird im Zeitraum vom 09.05.2024 bis zum 13.10.2024 abgewickelt.

Beauftragung der Firma Elektro G. d. Gluderer André aus Morter mit der Neuerkabelung der alten Feuerwehrrhalle Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Elektro G. d. Gluderer André aus Morter im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Neuerkabelung der alten Feuerwehrrhalle Tarsch zum Preis von 2.168,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 2.644,96 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Spenglerei Rainer Daniel aus Schnals mit der Erneuerung des Blechdachs bei der Bar Bergstation der Seilbahn St. Martin im Kofel

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Spenglerei Rainer Daniel aus Schnals im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Erneuerung des Blechdachs bei der Bar Bergstation der Seilbahn St. Martin im Kofel zum Preis von 17.144,80 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 20.916,66 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 23.05.2024

Beauftragung des Planungsbüros ARE Dr. Matthias Platzer aus Bozen mit der Durchführung eines Variantenstudiums im Zusammenhang mit schutzwasserbaulichen Maßnahmen zur Reduzierung der Hochwassergefahr der Etsch in Goldrain

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Planungsbüro ARE Dr. Matthias Platzer aus Bozen im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Durchführung eines Variantenstudiums im Zusammenhang mit schutzwasserbaulichen Maßnahmen zur Reduzierung der Hochwassergefahr der Etsch in Goldrain zum Preis von 16.245,00 € zuzügl. Pensionsbeitrag 4% und MwSt. insgesamt also 20.611,66 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung des Planungsbüros ARE Dr. Matthias Platzer aus Bozen mit der Ausarbeitung des Maßnahmenkatalogs zur Reduzierung der Wildbachgefahr ausgehend vom Raminibach und dem Raffeingraben in Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, das Planungsbüro ARE Dr. Matthias Platzer aus Bozen im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Ausarbeitung des Maßnahmenkatalogs zur Reduzierung der Wildbachgefahr ausgehend vom Raminibach und dem Raffeingraben in Tarsch zum Preis von 4.802,50 € zuzügl. Pensionsbeitrag 4% und MwSt. insgesamt also 6.093,41 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Mair KG des Manuel und Simon & Co. aus Latsch mit dem Abschleifen und Versiegeln des Holzbodens im CulturForum Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Mair KG des Manuel und Simon & Co. aus Latsch mittels Direktauftrag mit dem abschleifen und versiegeln des Holzbodens im CulturForum Latsch zum Preis von 19.947,30 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 24.335,71 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Brandschutz-Dienst Meran GmbH aus Burgstall mit der Lieferung von 08 Defibrillatoren mit Wandschrank und Zubehör für die öffentlichen Gebäude

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Brandschutz-Dienst Meran GmbH aus Burgstall im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung von 08 Stück Defibrillatoren mit Wandschrank und Zubehör zum Preis von 11.792,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 14.386,24 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Pro Light GmbH aus Pfalzen mit der Errichtung einer Beleuchtungsanlage im Kirchweg in Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Pro Light GmbH aus Pfalzen im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Errichtung einer Beleuchtungsanlage im Kirchweg in Tarsch zum Preis von 8.438,36 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 10.294,80 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Ratschiller Norbert KG aus Schlanders mit der Sanierung des Überlaufbeckens für das Solebecken im AquaForum Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ratschiller Norbert KG aus Schlanders im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Sanierung des Überlaufbeckens für das Solebecken im AquaForum Latsch zum Preis von 23.750,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 28.975,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Gamper Guido aus Goldrain mit der Durchführung von Malerarbeiten an der Fassade des Restaurants AquaForum Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Gamper Guido aus Goldrain im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Durchführung von Malerarbeiten an der Fassade des Restaurants AquaForum Latsch zum Preis von 16.781,75 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 20.473,74 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Fa. Bauunternehmen Kuppelwieser KG aus Tarsch, mit der Durchführung von Baumeister- und Malerarbeiten zur Sanierung der Fassade im Kindergarten Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Fa. Bauunternehmen Kuppelwieser KG, MwSt. 02508670219 mit der Durchführung von Baumeister- und Malerarbeiten zur Sanierung der Fassade im Kindergarten Tarsch, über einen Betrag in der Höhe von Euro 36.590,00 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 44.639,80, zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Sanin GmbH aus Algund mit der Lieferung und Montage von zwei Geschwindigkeitsmessgeräten des Typ "Viasis Mini"

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Sanin GmbH aus Algund im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung und Montage von zwei Geschwindigkeitsmessgeräten des Typ "Viasis Mini" zum Preis von 5.462,50 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 6.664,25 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gewährung und Auszahlung eines außerordentlichen Beitrages an den Tourismusverein Latsch-Martell für die Instandhaltung der Bike- und Wanderwege im Jahr 2023

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Tourismusverein Latsch-Martell einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von insgesamt 31.000,00 € für die Instandhaltung der Bike- und Wanderwege im Gemeindegebiet von Latsch im Jahr 2023 zu gewähren und zu liquidieren.

Asphaltierungsarbeiten für das Jahr 2024 im Gemeindegebiet von Latsch - Beauftragung der Fa. Mair Josef & Co. KG aus Prad a. Stj. mit der Durchführung der Arbeiten

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Fa. Mair Josef & Co. KG, MwSt. 00868700212 mit der Durchführung von Asphaltierungsarbeiten für das Jahr 2024 im Gemeindegebiet von Latsch, über einen Betrag in der Höhe von Euro 94.194,31 (zzgl. 22 % MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 114.917,06, zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 16.05.2024

1. CIG: B1A8FCE1FE - Beauftragung der Firma Göflaner Marmor GmbH aus Schlanders mit der Lieferung von Gedenksäulen mit Namenstafeln aus Marmor für die Friedhöfe der Gemeinde Latsch
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Göflaner Marmor GmbH aus Schlanders im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung von Gedenksäulen mit Namenstafeln aus Marmor für die Friedhöfe der Gemeinde Latsch zum Preis von 13.918,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 16.979,96 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Vinschger Sozialgenossenschaft VISO aus Mals mit der Reinigung der Ex-Grundschule in St. Martin am Kofel nach einem Wasserschaden
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Vinschger Sozialgenossenschaft VISO aus Mals im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Reinigung der Ex-Grundschule in St. Martin am Kofel nach einem Wasserschaden zum Preis von 1.201,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 1.465,22 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Holzland Fuchs GmbH - AVANTI aus Latsch mit der Lieferung von Sonnenliegen für das Schwimmbad AquaForum Latsch
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Holzland Fuchs GmbH - AVANTI aus Latsch im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung von 30 Sonnenliegen für das Schwimmbad AquaForum Latsch zum Preis von 5.280,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 6.441,60 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Rauch G&H GmbH aus Meran mit der Lieferung von Sonnenschirmen und Sockeln für das Schwimmbad AquaForum Latsch
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Rauch G&H GmbH aus Meran im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung von 15 Sonnenschirmen und 10 Schirmsockeln für das Schwimmbad AquaForum Latsch zum Preis von 2.322,84 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 2.833,86 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Energetische Sanierung und Umgestaltung des Vereinshauses Goldrain - Beauftragung der Fa. Fliesen 3000 des Gianordoli Richard & Co. KG aus Mals mit der Durchführung von Fliesenlegerarbeiten
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Fa. Fliesen 3000 des Gianordoli Richard & Co. KG, MwSt. 02364890216 mit der Durchführung von Fliesenlegerarbeiten im Zuge der energetischen Sanierung und Umgestaltung des Vereinshauses Goldrain, über einen Betrag in der Höhe von Euro 2.005,25 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 2.446,41, zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 09.05.2024

Beauftragung der Firma Stahlbau Pedross GmbH aus Latsch mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Dach des CulturForums Latsch
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Stahlbau Pedross GmbH aus Latsch im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Dach des CulturForums Latsch zum Preis von 3.081,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 3.758,82 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Perkmann Alois aus Naturns mit der Durchführung von Pflasterungsarbeiten im Friedhof Morter, Friedhof Latsch und am Parkplatz "Egger" in Latsch
Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Perkmann Alois aus Naturns im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Durchführung von Pflasterungsarbeiten im Friedhof Morter, Friedhof Latsch und am Parkplatz "Egger" in Latsch zum Preis von 3.680,50 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 4.490,21 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Arch Play GmbH aus Burgstall mit der Lieferung eines Schattensegels für den Außenbereich der Kleinkinderbetreuungsstätte Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Arch Play GmbH aus Burgstall im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Lieferung eines Schattensegels für den Außenbereich der Kleinkinderbetreuungsstätte Latsch zum Preis von 1.120,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 1.366,40 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Sanierung und außerordentliche Instandhaltung des IceForum Latsch - Beauftragung des Dr. Geol. Konrad Messner, Dr. Ing. Georg Bauer und Dr. Ing. Hansjörg Stelzl, mit der Ausarbeitung eines Projektes zur Verminderung der Steinschlaggefahr

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, Herrn Dr. Geol. Konrad Messner, MwSt. 01678180215, Dr. Ing. Georg Bauer und Dr. Ing. Hansjörg Stelzl mit der Ausarbeitung eines Projektes zur Verminderung der Steinschlaggefahr für die Sanierung und außerordentliche Instandhaltung des IceForum Latsch, über einen Betrag in der Höhe von Euro 12.400,00 (zzgl. 22% MwSt. sowie 4% Ergänzungsbeitrag), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 15.733,12, zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Tappeiner Gebäudereinigung aus Schlanders mit der Durchführung der Reinigungsarbeiten im Kindergarten Latsch im Zeitraum vom 24.06. bis 23.08.2024

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Tappeiner Gebäudereinigung aus Schlanders im Sinne des Art. 26 des L.G. 16/2015 mittels Direktauftrag über das Landesvergabeportal, mit der Durchführung der Reinigungsarbeiten im Kindergarten Latsch im Zeitraum vom 24.06. bis 23.08.2024 zum Preis von 8.256,00 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 10.072,32 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 02.05.2024

Rückvergütung der anteiligen Heizkosten im Jahr 2023 im Jugendraum Tarsch an die Pfarrei Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die anteiligen Heizkosten des Jahres 2023 für den Jugendraum Tarsch, zu Lasten der Gemeinde Latsch in Höhe von insgesamt 1.600,00 € an die Pfarrei Tarsch rückzuvergüten.

Genehmigung der Kostenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau für den öffentlichen Abfallentsorgungsdienst im Bezugsjahr 2023, sowie Liquidierung des Restbetrages und Genehmigung der Kostenaufteilung für das Jahr 2024

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Kostenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau für den öffentlichen Abfallentsorgungsdienst im Bezugsjahr 2023 mit einer Gesamtausgabe von 1.629.439,70 € (inkl. Mwst.) zu Lasten der Gemeinden, sowie mit einem Anteil zu Lasten der Gemeinde Latsch in Höhe von 206.891,54 € (inkl. Mwst.) zu genehmigen. Es wird festgehalten, dass die Gemeinde Latsch im Jahre 2023 bereits den Betrag von 227.813,18 € bezahlt hat und somit über ein Guthaben von 20.921,64 € verfügt. Gleichzeitig wird der von der Bezirksgemeinschaft Vinschgau ermittelte voraussichtliche Kostenvoranschlag für das Jahr 2024 in Höhe von insgesamt 1.999.889,00 € (inkl. Mwst.) zu Lasten der Gemeinden, zur Kenntnis genommen, und bei Fälligkeit die entsprechenden Raten in Höhe von insgesamt 268.446,75 € (inkl. Mwst.) zu Lasten der Gemeinde Latsch liquidiert. Dieser Beschluss wird für unverzüglich vollziehbar erklärt.

Beauftragung der Genossenschaft für Weiterbildung und Regionalentwicklung (GWR) aus Prad. a. Stj. für die Organisation von Autorenlesungen in den Bibliotheken

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Genossenschaft für Weiterbildung und Regionalentwicklung (GWR), MwSt. 02283950216 mit der Leistung „Organisation von Autorenlesungen in den Bibliotheken“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 600,00 (zzgl. 2,00 Euro Stempelmarke), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 602,00, zu beauftragen.

KULTURSTÄTTEN

Latscher Figurenmenhir

1992 wurde in der Kirche „Unsere liebe Frau auf dem Bühel“ bei Restaurierungsarbeiten des Landesdenkmalamtes der Latscher Menhir (3.300-2.200 v.Chr.) gefunden. Aus reinem Marmor gefertigt ist er Beweis dafür, dass die Kulturkreise der Bergregion im heutigen Nationalpark Stilfserjoch seit tausenden von Jahren in Verbindung stehen. Heute befindet sich der Menhir in der Nikolauskirche Latsch.

Der Menhir ist täglich für Besucher zugänglich.



© IDM Südtirol - Angelika Schwarz

„Unsere liebe Frau auf dem Bühel“

Kann beim kulturellen Dorfrundgang Latsch jeden Mittwoch (April-Oktober) besichtigt werden. Anmeldung: Tel. 0473 623 109



Spitalkirche, Latsch

Die Spitalkirche ist von April bis November von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.



Nikolauskirche, Latsch

Die Kirche ist täglich geöffnet.



St. Vigilius/Blasiuskirche, Morter

Der Schlüssel kann im Hotel bei MARTIN's in Morter abgeholt werden Tel. 0473 742 049



Burgkapelle St. Stephan, Morter

Geöffnet von Ostern bis Allerheiligen, freitags & samstags von 14.30 - 17.30 Uhr. Für Führungen das Tourismusbüro Latsch kontaktieren. Preis: 5,00 €/Person



St. Karpophorus Kirche, Tarsch

Kann von Ostern bis Allerheiligen am Donnerstag von 13.30 - 14.30 Uhr besichtigt werden.



St. Medardus Kirche, Tarsch

Besichtigung nur von außen (Privatbesitz). Nach Absprache mit dem Besitzer kann die Kirche auch innen besichtigt werden.



Schloss Goldrain

Führungen in immer am Dienstag um 16.30 Uhr. Anmeldung bis 12.00 Uhr beim Tourismusbüro Latsch Tel. 0473 623 109 oder info@latsch.it | Preis: 5,00€/Person

Kultureller Dorfrundgang in Latsch

Geführte Besichtigung der Nikolauskirche mit Latscher Figurenmenhir, Pfarrkirche Hl. Peter & Paul, Spitalkirche zum Hl. Geist und der Kirche Unsere Liebe Frau auf dem Bühel.

Führungen: jeden Mittwoch von April bis Oktober
Anmeldung: bis 09:00 Uhr am Tag des Rundgangs im Tourismusbüro Latsch (Tel. 0473 623 109 - info@latsch.it)

Treffpunkt: 10:00 Uhr im Tourismusbüro Latsch, Hauptplatz 14
Preis: 5,00 €/Person





Ich wurde geboren...

GSTREIN Raphael
04.05.2024 - Latsch

ZUEGG Tobias
12.05.2024 - Latsch

KOXHA Ines
22.05.2024 - Morter

KOXHA Iris
22.05.2024 - Morter

ABOYI Bryan Oluwanifemi
24.05.2024 - Latsch

Hilfe für Senioren bei digitalen Diensten

Senior*innen, welche nicht das Wissen bzw. die Unterstützung von Verwandten oder Bekannten haben, erhalten Hilfe im Umgang mit Onlineportalen (z.B. Anmeldung für Blutabnahme und Vormerkung ärztliche Visiten).

Montags von 10 bis 11 Uhr im Rathaus/Referentenbüro (2. Stock).

Anmeldung bei Referentin Gerda Gunsch: Tel. 333 57 80 472

Du fehlst



RINNER Moritz

* 04.03.1993

† 01.05.2024 - Latsch

Wichtige Telefonnummern

Protokollamt:	0473 623 113
Bauamt:	0473 623 178
Meldeamt:	0473 623 917
Sekretariat:	0473 720 607
Buchhaltung:	0473 720 584
Steueramt:	0473 720 585
Ortspolizei:	0473 720 606
Lizenzamt:	0473 720 605

Sommeröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr Freitag: 17.00 - 19.30 Uhr Samstag: 09.30 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 15.00 - 17.00 Uhr Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 17.30 - 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 18.00 - 20.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

Damit wir uns besser um Ihr Anliegen kümmern können, bitten wir Sie für die **Sprechstunden** einen **Termin zu vereinbaren**.

		Tag
	Bürgermeister Mauro Dalla Barba Gemeindeverwaltung (Finanzen - Vermögen - Bilanz, Personal) - Koordination Bauprojekte - Steuern und Gebühren - Lizenzen und öffentliche Veranstaltungen - Urbanistik und Bauwesen (Entwicklung Ex-Ortler-Areal) - Öffentliche Sicherheit (Freiwillige Feuerwehren und Polizei), Zivilschutz - Fraktionsverwaltungen - Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit (InfoForum)	Montag bis Freitag Vormittag Tel. 345 26 40 680 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Vizebürgermeister Christian „Diddi“ Stricker Infrastrukturen und Energie (Trink- und Abwasser) - Umweltdienste (Abfall und Wertstoffhof) - Landwirtschaft, Umwelt und Ökologie (Forstwirtschaft) - Nationalpark - Straßen und Verkehr - Öffentliche Arbeiten - Bauhof - Bildungshaus Schloss Goldrain	Mittwoch Vormittag Tel. 329 93 94 084 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Irmgard Gamper Wirtschaftsförderung, Innovation (StartUp) - Handwerk und Industrie - Handel und Gastronomie - Tourismus - Mobilität (Seilbahn St. Martin) - Fraktion St. Martin im Kofel	Freitag Vormittag Tel. 347 58 61 755 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Gertraud „Gerda“ Gunsch Familie und Kleinkinderbetreuung - Senioren und Seniorenbetreuung (Altersheim) - Soziales, Gesundheit und Fürsorge (Sanitätshaus und Kleiderkammer) - Geförderter Wohnbau - Friedhöfe	Montag und Samstag Vormittag Tel. 333 57 80 472 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Maria Kuppelwieser Kindergärten und Schulen - Bibliotheken - Vereinshäuser - Vereine und Verbände - Heimatpflege und Tradition (Kultur und Denkmäler) - Kinderspielplätze und öffentliche Grünflächen - Städtepartnerschaft Calw	Donnerstag Vormittag Tel. 338 16 86 073 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	Referent Manuel Platzgummer Neue Medien (Social Media) - Ortsmarketing und Eventmanagement - Ortsentwicklung - Jugend - Sport und Freizeit (Sportstätten)	Dienstag Vormittag Tel. 333 15 12 987 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it

Wir bitten um
Termin-
vereinbarung!

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

3. Juli 2024

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder
an den **Tourismusverein Latsch**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH –
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93
Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Gröblstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes: Josef Laner

Titelthema: Josef Laner (jos)

Koordination: Karoline Lösch/Claudia Rainalder

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer



Schütze, was
dir lieb ist.

Mit der richtigen
Versicherung.

www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank